

## DIE

Dorffinnenentwicklung in den Verbandsgemeinden Daun,  
Gerolstein, Kelberg und Ulmen (DIE)  
Projekt der LEADER-Region Vulkaneifel



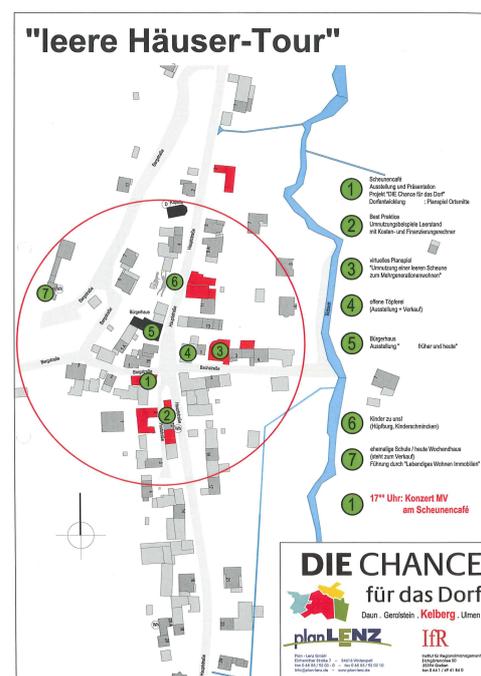
Thema: Checkliste zur Vorbereitung einer „Leere-Häuser-Tour“

Von: Plan Lenz und IfR

Datum: 30.06.2014

## Checkliste zur Vorbereitung einer Leere-Häuser-Tour“

- Festlegen** (z. B. im Gemeinde-/ Ortsbeirat), **welche leeren Gebäude** im Ort für eine „Leere-Häuser-Tour“ in Frage kommen, dazu Karte Gebäudeleerstand heranziehen.  
→ Tipp: Route / Radius der auszuwählenden Gebäude nicht zu groß wählen, im Wesentlichen auf den Ortskern beschränken. Möglichst die für eine Wiedernutzung interessanten Gebäude auswählen
- Termin festlegen**, z. B. Kirmessamstag o.ä. günstige Termine auswählen, an denen viele Bürger auch im Ort sind, Zeitrahmen festlegen (von ... bis ... Uhr)
- Persönliche Ansprache der Eigentümer** der ausgewählten leerstehenden Gebäude: Kann das Gebäude für die Leere-Häuser-Tour zur Besichtigung geöffnet werden? Steht das Gebäude schon zum Verkauf? Möchte der Eigentümer selbst anwesend sein? (anderenfalls Schlüsselübergabe regeln) Ggf. auch klären, ob der Zustand des Gebäudes für Besichtigung in Ordnung ist, gibt es sicherheitsrelevante Bedenken / Hindernisse (z. B. Zugang zum Gebäude, Stolperfallen ...). Das Gebäude vorher in Augenschein nehmen.
- Rahmenprogramm organisieren**: z. B. Auftritt Musikverein / Aktionen anderer Vereine oder aus der Dorfgemeinschaft, von Kindern und Jugendlichen o.ä.
- Verpflegung und Helfer organisieren**: Getränke, Kuchen, Grillen ..., Ort für Catering festlegen (Dorfplatz, Gemeindehaus, evtl. leere Scheune in der Ortsmitte etc.)
- Einladung** zur Leeren-Häuser-Tour im Dorfblättchen / Mitteilungsblatt, über Aushänge im Ort, persönliche Ansprache etc.
- Tour-Route grafisch darstellen**: welche Gebäude sind zur Besichtigung geöffnet (auf Katasterkarte o.ä.), die an den einzelnen Stationen ausgehängt oder ausgelegt werden
- evtl. **Hinweistafeln / Ausstellungswände organisieren**, die in der Ortsmitte / auf dem Dorfplatz/ im Gemeindehaus o.ä. aufgestellt werden: hierauf Tour-Route zeigen und evtl. weitere themenbezogene Inhalte wie Fördermöglichkeiten, Beispiele gelungener Umnutzungen mit Vorher-Nachher Fotos,



Planungen der Ortsgemeinde, Visionen für die Zukunft (Quo vadis) ...  
(Ausweichmöglichkeiten bei schlechtem Wetter bereithalten).

9. **an Tour-Standorten auslegen:** Förderrichtlinien für Umnutzungen bestehender Bausubstanz (erhältlich beim DE-Beauftragten des Kreises), Broschüren zum Thema (z. B. „Tatort Altbau“, „Initialberatung Modernisierung“, „Initiative Baukultur Eifel“ der Architektenkammer RLP)
10. **Ansprechpartner** für Interessierte am Tag der Veranstaltung bieten (Ortsgemeinderat / Ortsbeirat, evtl. auch DIE-Botschafter), mit Bevölkerung das Gespräch suchen und für Innenentwicklung sensibilisieren